



Hygiene-Konzept des TuS 97

für den Handballspielbetrieb vor Zuschauern
während der Corona-Pandemie in
der Sporthalle der Realschule Jöllenbeck (JöRea),
der Sporthalle der Hauptschule Jöllenbeck (HS) und der
Sporthalle der Gesamtschule Schildesche (GS)

Dieses Hygienekonzept basiert auf der Grundlage der aktuell gültigen Corona-Schutzverordnung des Landes NRW vom 20.08.2021 und wird fortwährend an die aktuelle Corona-Schutzverordnung angepasst.

Eine Teilnahme am Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand

Jeder Zuschauer oder Aktive (Spieler) wird vor dem Betreten der Sporthalle auf den 3 G Status überprüft.

Die Nachweise sind den zuständigen Personen (Corona-Helfer) am Eingang der Sporthallen vorzuzeigen. Die Einlasskontrolle erfolgt möglichst kontaktlos. Die eingesetzten Corona-Helfer vertreten das Hausrecht und können Personen, die trotz Aufforderungen den Anweisungen nicht nachkommen, der Halle verweisen.

**Es erhalten nur Personen die entweder geimpft, genesen oder getestet (48h) sind,
Zugang zu den Sporthallen!**

**Auch Schüler ab 6 Jahren brauchen einen gültigen 48h Negativtest (Bürgertest).
Die allgemeinen Schultestungen gelten nicht.**

Sobald ein Zuschauer den Haupteingang einer Halle betritt, besteht die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (FFP2 oder medizinisch). Das gleiche gilt auch für die Spieler, Schiedsrichter, etc.
Zuschauer dürfen keine Stehplätze einnehmen, sie müssen sitzen.

Auf dem Weg zu/von den Sitzplätzen, in den Sanitären Anlagen und allen weiteren Wegen in der Halle muss ein Mund-Nasen-Schutz durchgehend getragen werden. Auf dem Sitzplatz darf dieser abgenommen werden.
Wir bitten um Handdesinfektion an den aufgestellten Desinfektionsständen.

Vielen Dank für euer Verständnis – Euer Tus97

#wirsindhandballinbielefeld #wirsinddertus97

Stand 08.09.2021

